

Aufbau- und Bedienungsanleitung Betonierbühne 1.00 x 2.60 m

Art.Nr. 1480 / Version 1.0



Person Anforderung an den Benutzer:

- Die vorliegende Aufbau- und Bedienungsanleitung muss der Aufsichtsführenden Person und den betreffenden Beschäftigten vorliegen.
- Aufbau- und Bedienungsanleitung vor Gebrauch sorgfältig lesen und zugänglich aufbewahren.
- Alle Personen, die mit dem Produkt arbeiten, müssen mit dem Inhalt dieser Aufbau- und Bedienungsanleitung und den enthaltenen Sicherheitshinweisen vertraut sein.
- Geben Sie das Produkt nur mit Aufbau- und Bedienungsanleitung an andere Benutzer weiter.



Vergleichen Sie die Versionsnummer (siehe Kopfzeile) der vorliegenden Aufbau- und Bedienungsanleitung mit der Version auf unserer Website. Es darf nur die aktuellste Version verwendet werden.
www.mbt.ag/980

Warning Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Die Montage und Demontage des Produktes darf nur nach den Anweisungen der Aufbau- und Bedienungsanleitung und falls vorhanden der Checkliste durchgeführt werden.
- Die Montage und Demontage des Produktes darf nur durch eingeführte Facharbeiter durchgeführt werden.
- Das Produkt ist vor dem Versetzen an den Einsatzort oder vor Inbetriebnahme durch Sichtkontrolle auf seine einwandfreie Beschaffenheit zu prüfen. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.
- Das Produkt darf nur innerhalb der festgelegten Einsatzbedingungen und für den vorgesehenen Verwendungszweck benutzt werden.
- Nach einer Beschädigung, einem Anprall oder wo verbogene Bauteile festgestellt wurden, darf das Produkt nur dann verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft und freigegeben wurde.
- Es sind nur MBT Originalteile zu verwenden.
- Es dürfen keine Veränderungen und Ergänzungen am Produkt oder dem Gesamtsystem vorgenommen werden.
- Die Arbeiten sind an die Wetterbedingungen anzupassen (z.B. Rutschgefahr). Bei extremen Wetterbedingungen sind vorausschauende Massnahmen zur Sicherung des Gerätes bzw. umliegender Bereiche sowie zum Schutz der Arbeiter zu treffen.
- Sollte das Produkt in anderen Ländern ausserhalb der Schweiz zum Einsatz gelangen, müssen die lokalen Bestimmungen berücksichtigt werden.
- Ist eine standartmässige Verwendung nicht möglich, ist der Hersteller zu kontaktieren.

Important Wichtig:

- Das Produkt ist vor Inbetriebnahme durch den Baustellenchef (in der Regel Polier) für den Betrieb frei zu geben.
- Ab einer Absturzhöhe von 2.0 m ist ein Seitenschutz zu erstellen, gemäss Bauarbeitenverordnung BauAV Art. 15 + 16.

Information Anwendungsbereich:

Die Betonierbühne mit dem Klappgeländer und optional erhältlichem, seitlichem Abschluss, kann mit Hilfe der Schalwandadapter auf jede übliche Rahmenschalung angepasst und aufgebaut werden. Der Einsatz ist vielfältig, so kann sie als Betoniergerüst oder beim Einsatz der BKA-Kletterbühne auch als Nachbearbeitungsgerüst verwendet werden. Zudem lässt sie sich leicht und sehr platzsparend stapeln.

Warning Warnhinweise:



Handschuhe benutzen



Auffanggurt benutzen



Warnung vor schwebender Last



Warnung vor Stolpergefahr



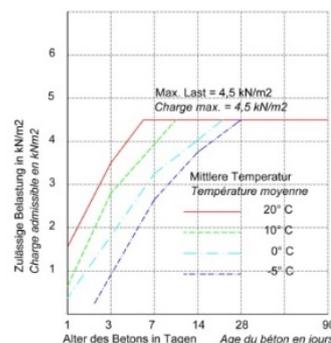
Warnung vor Absturzgefahr



Warnung vor Handverletzungen

Gear Technische Daten:

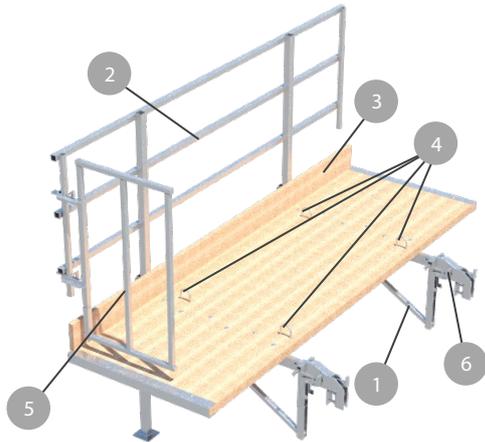
- Zulässige Belastung: 4.5 kN/m²
- Gegenseitiger Abstand: 130 cm
- Schonzeit: Bei Verwendung mit BKA Aussparungen ist die Belastung der Konsolen erst ab dem vierten Tag nach dem Betonieren erlaubt. Die Festigkeitsangaben basieren auf 80 % der Betondruckfestigkeit von 30 N/mm². Die Statik der Betonkonstruktion ist jeweils zu überprüfen.



	Bühnenlänge	Bühnenbreite
Betonierbühne 1.00 x 2.60 m	260 cm	100 cm

Systembeschreibung:

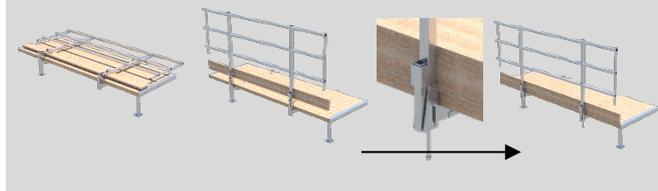
- | | | |
|---|--------------------------------------|------------|
| 1 | BKA Pro Konsole 100 cm | Art. 1460B |
| 2 | Geländer | |
| 3 | Bordbrett | |
| 4 | Anschlagpunkte | |
| 5 | Abschlussgatter (optional) | Art. 4130 |
| 6 | Schalwandadapter 12-14 cm (optional) | Art. 1498A |



Montagevorgang:

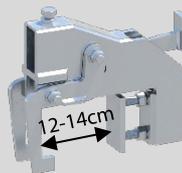
Aufklappen des Geländers:

Das Geländer nach oben klappen und dann über die Rohre absenken.

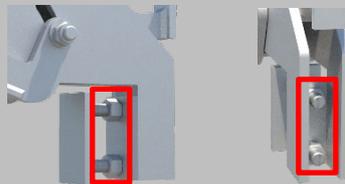


Distanz des Schalwandadapters einstellen:

Je nach Wandschalung kann der Schalwandadapter zwischen 12-14 cm eingestellt werden.

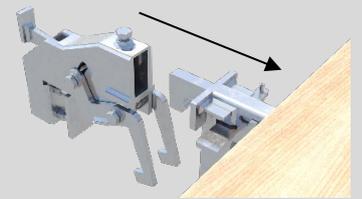


Die 6kt-Mutter sind auf beiden Seiten zu lösen. Die Distanz kann mit den Muttern neu eingestellt werden und sind danach wieder beidseitig anzuziehen.

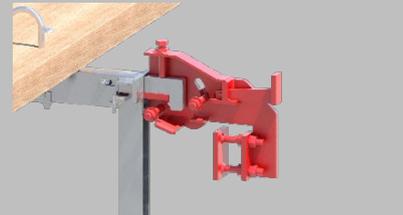


Schalwandadapter an Betonierbühne für Schalwände:

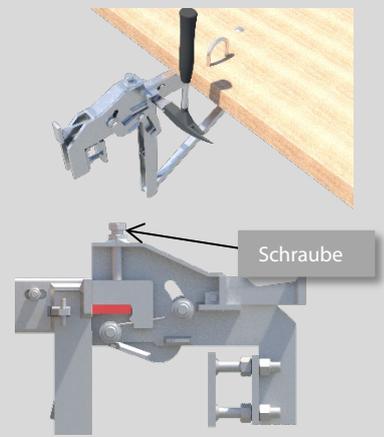
Den Schalwandadapter über den BKA Pro Haken stülpen.



Es ist darauf zu achten, dass der BKA Pro Haken sauber im Schalwandadapter (rot markiert) aufliegt.



Mit dem Konsolenkeil den Schalwandadapter an die Konsole festziehen und mit der Schraube den Haken zusätzlich sichern (Der Haken liegt sauber auf dem rot markierten Bereich auf).

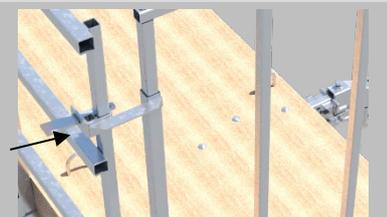


Befestigung des Abschlussgatters:

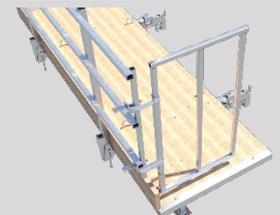
Die U-Profile des Abschlussgatters über die äusseren vertikalen Rohre des Geländers schieben.



Die Keile durch die Aussparungen hindurchführen und mit Hammer festziehen.

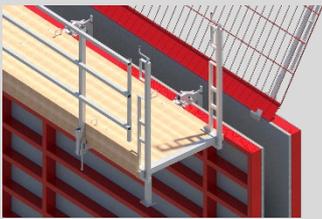


Das Abschlussgatter im montierten Zustand.



Abschluss mit Kurbelpfosten und Gerüstbrettern:

Bei Übergängen sind zwei Kurbelpfosten an die Betonierbühne anzuklemmen.

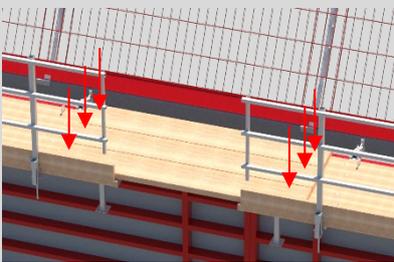


Die Holzlatten sind mit dem Kurbelpfosten unverrückbar zu verkeilen oder zu vernageln.



Übergänge von Betonierbühnen:

Bei Übergängen sind Gerüstbretter auf die Betonierbühnen zu legen und miteinander zu vernageln/verschrauben.



Bei Übergängen sind zwei Kurbelpfosten an die Gerüstbretter anzuklemmen. Die Holzlatten sind mit dem Kurbelpfosten unverrückbar zu verkeilen oder zu vernageln.



Versetzungsvorgang:

Wichtig:

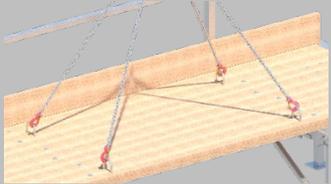
- Die Betonierbühne darf erst vom Kran entlastet und abgehängt werden, nachdem die Betonierbühne richtig versetzt wurde.
- Steht die Person beim Versetzungs- und Montagevorgang höher als 2.0 m über einer freien Absturzkante, hat sie sich mittels PSAgA zu sichern.
- Während dem Versetzungs- und Umsetzungsvorgang dürfen sich keine Personen im Montagebereich aufhalten, welche nicht direkt am Vorgang beteiligt sind. Bei nicht beachten besteht Unfallgefahr.
- Ist das Produkt nicht gemäss Aufbau- und Verwendungsanleitung montiert und gesichert, ist der Zugang zur Gefahrenzone mittels Absperrung angemessen abzugrenzen und mit dem Verbotsschild „Zutritt verboten“ zu kennzeichnen.
- Es ist zu gewährleisten, dass sich bei schwebender Last keine Personen unter der Last aufhalten.
- Zur Montage und Demontage des Produktes sind 4-Strang-Gehänge an den speziell für das Anhängen vorgesehenen Anschlagpunkten anzuschlagen.
- Werden die Betonierbühnen von der Deckenschalung aus eingewiesen, müssen sich die Facharbeiter mit PSAgA sichern.

Versetzung an Wandschalung:

Wichtig:

- Die Betonierbühne darf erst betreten werden, wenn die Sicherungskeile der Schalwandadapter eingeschoben sind.

Die Betonierbühne an die Anschlagpunkte mit dem 4-Strang Gehänge anschlagen und auf die Wandschalung versetzen.



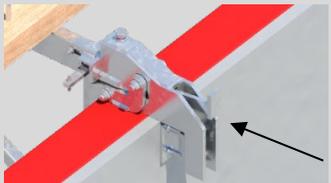
Die Schalwandadapter über die Wandschalung stecken.



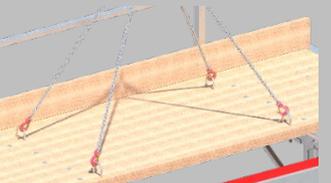
Der Schalwandadapter muss auf der Wandschalung komplett aufliegen und der Haken muss innerhalb der Wandschalung sein, um ein Verschieben nach oben zu verhindern.



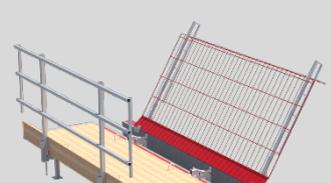
Den Sicherungskeil in den Schalwandadapter schieben und mit dem Hammer festziehen um den Mechanismus zu arretieren.



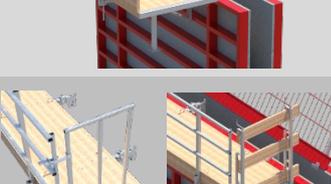
Das 4-Strang Gehänge von der Betonierbühne lösen.



Mit Form-Gard Universal oder Form-Gard Kipp, ist auf der Gegenseite der Betonierbühne ein Gegengeländer zu erstellen.



Der Geländerabschluss ist mit Kurbelpfosten oder Abschlussgatter gemäss Montagevorgang zu erstellen.



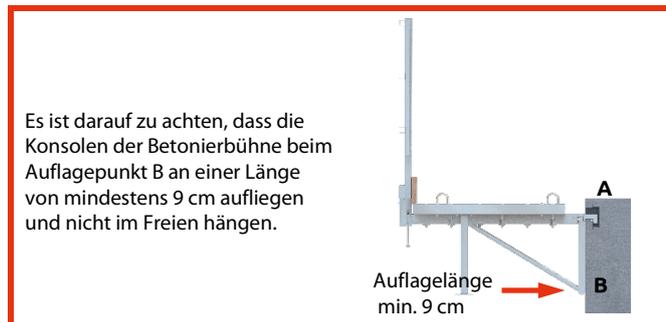
Versetzung an Betonwänden:

Versetzung BKA Pro Aussparung:

Detailliertere Angaben zum Versetzen der Aussparungen können auf den jeweiligen Aufbau- und Verwendungsanleitungen nachgesehen werden. Unter dem Punkt „Zugehöriges Produktesortiment“ sind die Aufbau- und Verwendungsanleitungen zu den jeweiligen Produkten angegeben.

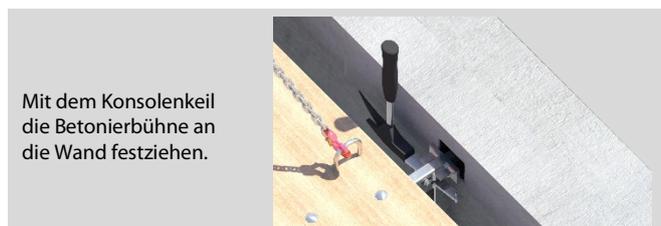
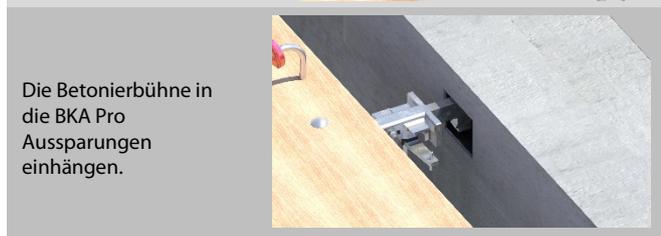


Versetzung der Betonierbühne:

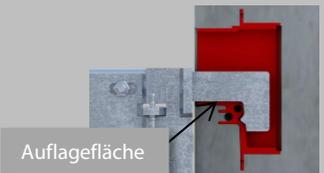


Wichtig:

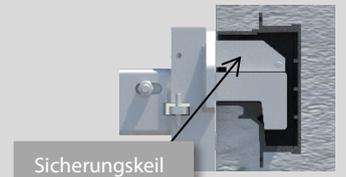
- Die Betonierbühne darf erst vom Kran entlastet und abgehängt werden, nachdem die Betonierbühne richtig versetzt und mit dem Konsolenkeil angezogen wurde.



Es ist darauf zu achten, dass die Betonierbühne im montierten und gesicherten Zustand sauber in der BKA Pro Aussparung aufliegt.



Bei alten Konsolen mit Sicherungskeil ist darauf zu achten, dass im montierten und gesicherten Zustand der Haken sauber in der BKA Pro Aussparung aufliegt und der Sicherungskeil eingeschoben ist.



Umsetzungsvorgang:

- Die Arbeitsabläufe zur Demontage sind gemäss Versetzungsvorgang in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.
- Montage am neuen Ort gemäss Versetzungsvorgang.

Demontagevorgang:

- Die Arbeitsabläufe zur Demontage sind gemäss Versetzungsvorgang in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.

Transport / Lagerung:

- Das Produkt muss so gelagert werden, dass eine Beschädigung ausgeschlossen ist.
- Wir empfehlen das Produkt vor Witterung zu schützen.
- Das Produkt muss beim Transport so gesichert werden, dass Beschädigungen durch Verrutschen, Anstossen, Herunterfallen etc. vermieden werden.
- Es dürfen maximal fünf Betonierbühnen aufeinandergestapelt werden.
- Zum Stapeln von mehreren Betonierbühnen ist ein stabiler Untergrund erforderlich um ein Umkippen zu verhindern.
- Werden die Betonierbühnen aufeinandergestapelt, ist unbedingt darauf zu achten, dass die Stütz- und Konsolenfüsse korrekt auf den Gerüstbretern der Betonierbühnen aufliegen.
- Die Betonierbühnen sind beim Stapeln in der vertikalen Achse in einer Flucht auszurichten.



Wartung:

Es dürfen nur MBT-Originalteile verwendet werden. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet und müssen ausgetauscht werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller durchzuführen.

☰ Anforderungen an den Seitenschutz:

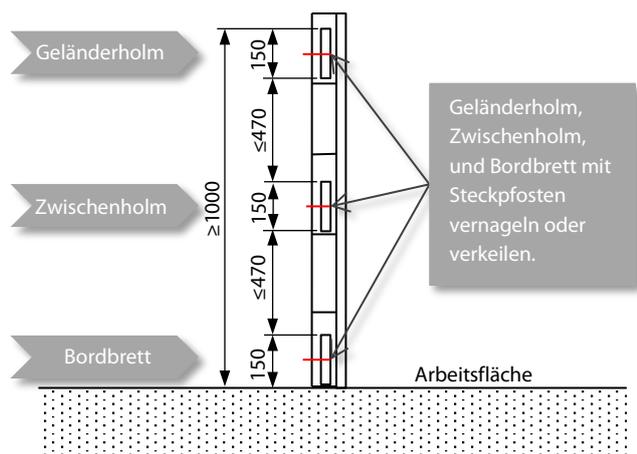
- Die Anforderungen an den Seitenschutz sind gemäss Bauarbeitenverordnung BauAV Art. 15 + 16 und EN 13374:2013 Klasse A zu erfüllen.
- Öffnungen zwischen Seitenschutzsystemen und anderen Konstruktionen müssen so klein wie möglich sein, dürfen aber 120 mm bei Geländerholmen und 20 mm für das Bordbrett nicht überschreiten.

📌 Wichtig:

- Der Seitenschutz dient lediglich zum Personenschutz. Jedes Abstellen von Lasten ist nicht gestattet. Das Übersteigen des Seitenschutzgeländers ist verboten.

Seitenschutz konventionell:

- Die Abmessung der Holzlatten müssen mindestens 26 x 150 mm betragen. Die Holzqualität nach Festigkeitsklassen EN338 muss mind. C24 entsprechen. Die Holzlatten müssen vor jedem Einbau durch Sichtkontrolle geprüft werden. Alte, morsche oder beschädigte Latten dürfen nicht verwendet werden.
- Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett sind so zu befestigen, dass sie gegen unbeabsichtigtes Verschieben oder Herausfallen gesichert sind.
- Max. Pfostenabstand von 2.40 m ist einzuhalten (bei Weiss-Roten Latten ist der Abstand max. 2.10 m).



☰ Anforderungen an den Gerüstbelag:

- Minimale Belagsbreite:
 - 60 cm bei Nutzlast 2.00 kN/m²
 - 90 cm bei Nutzlast 3.00 kN/m²
 - 90 cm bei Nutzlast 4.50 kN/m²
- Brettstärke Gerüstbelag:
 - für Spannweite bis 1.5 m min. 40 mm
 - für Spannweite bis 2.00 m min. 50 mm
- Abstand Belag zu Fassade: max. 30 cm
- Die Beläge dürfen nicht unbeabsichtigt verschieben oder kippen.
- Der Gerüstgang ist durch jeden Benutzer täglich einer Sichtkontrolle zu unterziehen. Weist er Mängel auf, so darf er nicht benutzt werden.
- Auf Gerüstbelägen muss überflüssiges oder gefährliches Material, z.B. Schutt, Schnee und Eis, entfernt werden.
- Die Holzqualität nach Festigkeitsklassen EN 338 muss mind. C24 entsprechen
- Die Belagsdurchbiegung darf unter Personenlast maximal 25 mm betragen.

🔍 Prüfung und Dokumentation:

Das Produkt ist vor dem Versetzen an den Einsatzort oder vor Inbetriebnahme durch Sichtkontrolle auf seine einwandfreie Beschaffenheit zu prüfen.

Auf die einwandfreie Funktion von Bauteilen ist unbedingt zu achten.

Folgende Teile sind vor jedem Aufbau zu überprüfen:

- Bauteile aus Metall: auf Verformung, Quetschung und Rissbildung.
- Bauteile aus Holz: auf Risse, Beschädigungen und Morschheit.

Tägliche Prüfung:

Das Produkt muss vor jeder Benutzung von einer fachkundigen Person nach den obengenannten Prüfpunkten überprüft werden.

Folgende Punkte sind unbedingt zu überprüfen:

- Keile und Schrauben sind fest angezogen.

Bestehen Zweifel an einer sicheren Benutzung des Produktes, ist dieses sofort der Benutzung zu entziehen.

Periodische Überprüfung:

Je nach Beanspruchung, mindestens aber alle 3 Jahre, empfehlen wir die Betonierbühne ausser Gebrauch zu nehmen und vom Hersteller überprüfen zu lassen.

🧰 Zugehöriges Produktesortiment:

Bezeichnung	Artikel	Bild
BKA Pro Aussparung (Aufbau- und Verwendungsanleitung BKA Pro Aussparung Dok.Nr. B03001)	1401	
BKA Pro Aussparung für Magneten (Aufbau- und Verwendungsanleitung BKA Pro Aussparung Dok.Nr. B03001)	1401M	
BKA Pro Aussparung Rot für Konsole 180 cm / Kletterfaltbühne (Aufbau- und Verwendungsanleitung BKA Pro Aussparung Dok.Nr. B03001)	1401S	
BKA Pro Aussparung Breit (Aufbau- und Verwendungsanleitung BKA Pro Aussparung Dok.Nr. B03001)	1401B	
BKA Pro Distanzlehre zu Kletterfaltbühne	1499	
Abschlussgatter	1413	
Form-Gard Set Universal (Aufbau- und Verwendungsanleitung Form-Gard Universal/Kipp Dok.Nr. B05003)	1131	
Form-Gard Set Kipp (Aufbau- und Verwendungsanleitung Form-Gard Universal/Kipp Dok.Nr. B05003)	1132	
Kurbelpfosten verzinkt, Haken geschlossen 1.00 m (Aufbau- und Verwendungsanleitung Kurbelpfosten Dok.Nr. B05006)	4104	

MBT-Service:

Sind bei Ihren MBT Produkten zyklische Prüfungen oder Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten fällig? Vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Service-Fachmann.

- Telefonnummer Service-Fachmann: 041 632 47 77
- E-Mail Adresse: service@mbt-bautechnik.ch
- Telefonnummer Büro: 041 610 85 53

Normen:

Das Produkt stützt sich auf die Rahmenbedingungen der folgenden Normen:

- Seitenschutz nach EN 13374 Klasse A.
- Bemessung nach SIA 260, SIA 261, SIA 262, SIA 263.

Ausserbetriebsetzung / Entsorgung:

MBT-Produkte sind zu einem hohen Anteil aus wiederverwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwertung ist eine sachgemässe Stofftrennung. Bei Fragen kontaktieren Sie Mägert G&C Bautechnik AG.

Haftung:

Mägert G&C Bautechnik AG übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die infolge Missachtung der in dieser Anleitung genannten Hinweise entstehen.